

Thüringen: Enteignung von Schloss rechtmäßig

Meiningen. Das Land Thüringen kann das enteignete Schloss Reinhardsbrunn ohne die Grundschuld von rund 9,2 Millionen Euro übernehmen. Das entschied die Baulandkammer des Landgerichts Meiningen am Mittwoch. Die Richter halten die Enteignung des Kulturdenkmals für rechtmäßig. Laut Gesetz erlöschen damit auch die Sicherungsrechte der Hypothekengläubiger.

Schloss Reinhardsbrunn im Kreis Gotha war im Juli 2018 mit Beschluss des Landesverwaltungsamtes enteignet worden, um es vor dem Verfall zu retten. Die bisherige Besitzerin - eine Consulting-Firma - hatte das Schloss jahrelang der staatlichen Notsicherung überlassen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/368596.thueringen-enteignung-von-schloss-rechtmassig.html>